

DIN EN ISO 14915-3:2003-04 (D)

Software-Ergonomie für Multimedia-Benutzungsschnittstellen – Teil 3: Auswahl und Kombination von Medien (ISO 14915-3:2002); Deutsche Fassung EN ISO 14915-3:2003

Inhalt	Seite
Vorwort	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	7
3.1 Medium, sing. Medien, pl.	7
3.2 Multimedia	7
3.3 statisches Medium	7
3.4 dynamisches Medium	7
3.5 Inhalt	7
3.6 Informationsart	7
3.6.1 kausale Information	7
3.6.2 begriffliche Information	8
3.6.3 Information über andauernde Aktion	8
3.6.4 beschreibende Information	8
3.6.5 Information über diskrete Aktion	8
3.6.6 Ereignisinformation	8
3.6.7 physische Information	8
3.6.8 Verfahrensinformation	8
3.6.9 Verhältnisinformation	8
3.6.10 räumliche Information	9
3.6.11 Zustandsinformation	9
3.6.12 Wert	9
3.7 Medienarten	9
3.7.1 Audio-Medium	9
3.7.2 Medium mit Sprachgrundlage	9
3.7.3 Medium mit bewegtem Bild	9
3.7.4 nichtrealistisches Medium	9
3.7.5 realistisches Medium	9
3.7.6 Medium mit unbewegtem Bild	10
3.8 Mittel	10
3.9 gleichzeitige Medien	10
3.10 direkter Berührungspunkt	10
3.11 indirekter Berührungspunkt	10
3.12 Medienkombination	10
3.13 aufeinander folgende Präsentation	10
3.14 thematische Verbindung	10
4 Anwendung dieses Teils der ISO 14915	11
4.1 Vorgesehene Benutzergruppen	11
4.2 Anwendung der Empfehlungen	11
4.3 Konformitätserklärung zu diesem Teil von ISO 14915	11

5	Allgemeine Leitlinien für die Auswahl und Kombination von Medien	11
5.1	Allgemeines	11
5.2	Unterstützung von Benutzeraufgaben	12
5.3	Unterstützung der Kommunikationsziele	12
5.4	Sicherstellung der Vereinbarkeit mit dem Verständnis des Benutzers	12
5.5	Auswahl der Medien nach Benutzereigenschaften	12
5.6	Unterstützung der Vorlieben des Benutzers	12
5.7	Berücksichtigung des Nutzungskontexts	13
5.8	Verwendung von Redundanz bei kritischen Informationen	13
5.9	Vermeidung widersprüchlicher Wahrnehmungskanäle	13
5.10	Vermeidung semantischer Widersprüche	13
5.11	Gestaltung auf Einfachheit hin	13
5.12	Kombination von Medien für unterschiedliche Gesichtspunkte	14
5.13	Auswahl von Medienkombinationen zur detaillierten Darstellung von Informationen	14
5.14	Schutz gegen Qualitätsminderung	14
5.15	Vorschau auf Medienauswahl	14
5.16	Anwendung statischer Medien für wichtige Nachrichten	14
6	Medienauswahl für Informationsarten	15
6.1	Allgemeines	15
6.2	Berücksichtigung von Informationsarten	18
6.3	Berücksichtigung mehrfacher Informationsarten	18
6.4	Auswahl und Kombination von Medien	18
6.4.1	Physische Informationen	18
6.4.2	Begriffliche Informationen	18
6.4.3	Beschreibende Informationen	18
6.4.4	Räumliche Informationen	18
6.4.5	Wertinformationen	19
6.4.6	Verhältnisinformationen	19
6.4.7	Informationen über diskrete Aktionen	19
6.4.8	Informationen über andauernde Aktion	19
6.4.9	Ereignisinformationen	19
6.4.10	Zustandsinformationen	20
6.4.11	Kausale Informationen	20
6.4.12	Verfahrensorientierte Informationen	20
7	Medienintegration	20
7.1	Allgemeines	20
7.2	Gestaltungsfragen	20
7.3	Leitlinien für die Medienintegration	21
7.3.1	Allgemeines	21
7.3.2	Vorspann	21
7.3.3	Synchronisierte, in Beziehung stehende Medien	21
7.3.4	Trennen von Quellen mit Audio-Inhalt	21
7.3.5	Vermeidung von Störungen in Audio-Medien	21
7.3.6	Begrenzung von Sprachunterbrechungen in Audio- oder Sprachmedien	22
7.3.7	Integration von nichtrealistischen Bildern mit realistischen Bildern	22
7.3.8	Benutzung von Bildunterschriften	22
8	Lenkung der Aufmerksamkeit des Benutzers	22
8.1	Allgemeines	22
8.2	Direkte Berührungspunkte für thematische Schlüsselverbindungen	23
8.3	Direkte Berührungspunkte für verbundene Komponenten	23
8.4	Indirekte Berührungspunkte	23
8.5	Aufeinander folgende Berührungspunkte, um eine Reihe von Leitmotiven zu verbinden	23
8.6	Leitlinien für Berührungspunkte zwischen Medienpaaren	24
8.6.1	Allgemeines	24
8.6.2	Quellmedium: Realistisches Audio	26
8.6.2.1	Allgemeines	26
8.6.2.2	Realistisches Audio zu nichtrealistischem Audio	26
8.6.2.3	Realistisches Audio zu Sprache	26

8.6.2.4	Realistisches Audio zu Bild (bewegtes und unbewegtes Bild)	26
8.6.2.5	Realistisches Audio zu Text	26
8.6.3	Quellmedium: Nichtrealistisches Audio	27
8.6.3.1	Allgemeines	27
8.6.3.2	Nichtrealistisches Audio zu realistischem Audio	27
8.6.3.3	Nichtrealistisches Audio zu Sprache	27
8.6.3.4	Nichtrealistisches Audio zu Bild (unbewegt oder bewegt)	27
8.6.3.5	Nichtrealistisches Audio zu Text	27
8.6.4	Quellmedium: Sprache	27
8.6.4.1	Allgemeines	27
8.6.4.2	Sprache zu Bild	27
8.6.4.3	Sprache zu bewegtem Bild	28
8.6.4.4	Sprache zu sprachbasiertem Text	28
8.6.4.5	Sprache zu realistischem Audio	28
8.6.5	Quellmedium: Unbewegtes Bild	28
8.6.5.1	Allgemeines	28
8.6.5.2	Unbewegtes Bild zu unbewegtem Bild	28
8.6.5.3	Unbewegtes Bild zu bewegtem Bild	29
8.6.5.4	Unbewegtes Bild zu Text	29
8.6.5.5	Unbewegtes Bild zu Sprache und realistischem/nichtrealistischem Audio	29
8.6.6	Quellmedium: Text	29
8.6.6.1	Allgemeines	29
8.6.6.2	Text zu unbewegtem Bild	30
8.6.6.3	Text zu bewegten Bildern	30
8.6.6.4	Text zu Sprache	30
8.6.6.5	Text zu Audio (realistisch oder nichtrealistisch)	30
8.6.7	Quellmedium: Bewegtes Bild	31
8.6.7.1	Allgemeines	31
8.6.7.2	Bewegtes Bild zu Sprache und realistischem/nichtrealistischem Audio	31
8.6.7.3	Bewegtes Bild zu unbewegtem Bild/Text	31
Anhang A (informativ) Entscheidungstabellen für die Einteilung von Informations- und Medienarten		
	Medienarten	32
A.1	Einteilung von Informationskomponenten und Medienquellen	32
A.2	Einteilung von Medienquellen	33
Anhang B (informativ) Leitlinien zur Kombination von Medien		
B.1	Allgemeines	36
B.2	Realistisches Audio und realistisches Audio	36
B.3	Realistisches Audio und nichtrealistisches Audio	36
B.4	Realistisches Audio und Sprache	37
B.5	Realistisches Audio und realistisches unbewegtes Bild	37
B.6	Realistisches Audio und nichtrealistisches unbewegtes Bild	37
B.7	Realistisches Audio und Text	37
B.8	Realistisches Audio und realistisches bewegtes Bild	38
B.9	Realistisches Audio und nichtrealistisches bewegtes Bild	38
B.10	Nichtrealistisches Audio und nichtrealistisches Audio	38
B.11	Nichtrealistisches Audio und Sprache	38
B.12	Nichtrealistisches Audio und realistisches unbewegtes Bild	39
B.13	Nichtrealistisches Audio und nichtrealistisches unbewegtes Bild	39
B.14	Nichtrealistisches Audio und Text	39
B.15	Nichtrealistisches Audio und realistisches bewegtes Bild	39
B.16	Nichtrealistisches Audio und nichtrealistisches bewegtes Bild	40
B.17	Sprache und Sprache	40
B.18	Sprache und realistisches unbewegtes Bild	40
B.19	Sprache und nichtrealistisches unbewegtes Bild	40
B.20	Sprache und Text	41
B.21	Sprache und realistisches bewegtes Bild	41
B.22	Sprache und nichtrealistisches bewegtes Bild	41
B.23	Realistisches unbewegtes Bild und realistisches unbewegtes Bild	41

B.24	Realistisches unbewegtes Bild und nichtrealistisches unbewegtes Bild	42
B.25	Realistisches unbewegtes Bild und Text	42
B.26	Realistisches unbewegtes Bild und realistisches bewegtes Bild	42
B.27	Realistisches unbewegtes Bild und nichtrealistisches bewegtes Bild	42
B.28	Nichtrealistisches unbewegtes Bild und nichtrealistisches unbewegtes Bild	43
B.29	Nichtrealistisches unbewegtes Bild und Text	43
B.30	Nichtrealistisches unbewegtes Bild und realistisches bewegtes Bild	43
B.31	Nichtrealistisches unbewegtes Bild und nichtrealistisches bewegtes Bild	43
B.32	Text und Text	44
B.33	Text und realistisches bewegtes Bild	44
B.34	Text und nichtrealistisches bewegtes Bild	44
B.35	Realistisches bewegtes Bild und realistisches bewegtes Bild	44
B.36	Realistisches bewegtes Bild und nichtrealistisches bewegtes Bild	45
B.37	Nichtrealistisches bewegtes Bild und nichtrealistisches bewegtes Bild	45
Anhang C (informativ) Beispiele für mögliche Medienkombinationen		47
C.1	Allgemeines	47
C.2	Bewegtes Bild, Geräusch, Sprache	47
C.3	Unbewegtes Bild, Sprache, Text	47
C.4	Unbewegtes Bild, Sprache, Geräusch	47
C.5	Zwei (oder mehr) unbewegte Bilder, Sprache, Text	47
C.6	Zwei (oder mehr) Texte, Sprache	48
Anhang D (informativ) Gestaltungsfragen und erkenntnispsychologische Hintergründe		49
D.1	Allgemeines	49
D.2	Wahrnehmen und Verstehen	49
D.3	Selektive Aufmerksamkeit	50
D.4	Lernen und Einprägen	51
D.5	Aufgaben des Benutzers	51
Literaturhinweise		52
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen		56